



Vorlage

Nr.: 0637/2007
öffentlich

Freizeit- und Tourismuskonzept für die Stadt Beckum

Beratungsfolge

13.06.2007 Stadtentwicklungsausschuss Entscheidung

Erläuterung und Begründung sowie haushaltsrechtliche Beurteilung

In seiner Sitzung vom 27.02.2007 hat der Stadtentwicklungsausschuss die weitere Vorgehensweise zur Umsetzung des Freizeit- und Tourismuskonzeptes sowie den Personenkreis, welcher an der zu diesem Zweck zu bildenden Arbeitsgruppe teilnehmen soll, festgelegt.

Die FWG-Fraktion beantragt, diesen Arbeitskreis um zusätzliche Teilnehmer zu erweitern.

Im Rahmen der Erstellung des Freizeit- und Tourismuskonzeptes sind die verschiedenen tourismus-relevanten Akteure Beckums in Form von Einzelgesprächen und Workshops sehr umfangreich beteiligt worden. Insofern hatten alle für dieses Thema wichtigen Personen die Gelegenheit, Ihre Meinung und Fachkenntnis einzubringen.

Der Arbeitskreis „Freizeit und Tourismus“ hat bereits mehrfach getagt und sich in der bestehenden Konstellation als arbeitsfähig erwiesen. Die Einbindung weiterer Akteure zu diesem Zeitpunkt erscheint wenig sinnvoll, da eine Vergrößerung des Arbeitskreises um die genannten Personen bedeuten würde, dass der Arbeitskreis aus ca. 25 bis 30 Personen bestehen würde und damit nicht mehr arbeitsfähig ist. Abgesehen davon soll das Ergebnis dieses Arbeitskreises eine Vorlage für den Rat der Stadt Beckum sein, der letztlich über die tatsächliche Umsetzung des Konzeptes zu entscheiden hat. Vor diesem Hintergrund ist der Arbeitskreis – bestehend aus Vertretern der Politik und Fachkräften der Verwaltung – sinnvoll besetzt.

Beschlussvorschlag

Die interfraktionelle Arbeitsgruppe zur Umsetzung des Freizeit- und Tourismuskonzeptes bleibt in der aktuellen Besetzung bestehen.

Anlagen

Antrag der FWG-Fraktion vom 25.04.2007